



ZERTIFIZIERTE AUSBILDUNG ZUM BUSINESS COACH



**Coachingausbildung
mit den Abschlüssen:**

**Geprüfter Business Coach (BDVT)
Zertifizierter Business Coach
(WCTC)**

Let's co-create tomorrow

Was Ihre Coaching-Ausbildung an unserem BDVT-Institut so besonders macht	Seite 3
Einführung Business Coaching, Ziele & Zielgruppe	Seite 6
Ausbildungsdauer & Termine	Seite 12
Inhaltsübersicht der Ausbildung zum Business Coach: Module 1 – 10	Seite 14
Prüfungsordnung für die Abschlussprüfung zum „Geprüften Business Coach (BDVT)“	Seite 26
Methodenüberblick & Didaktik	Seite 29
Ihr besonderer Coaching Ausbildungsort	Seite 32
Berufsbegleitende Ausbildung zum Business Coach: BDVT-Zertifizierung & Netzwerk	Seite 37
Leitlinien Forum Werteorientierung	Seite 43
Anmelde- und Geschäftsbedingungen	Seite 46
Formular zur Anmeldung	Seite 49
Referenzen	Seite 50
Kontakt	Seite 54

Was Ihre Coaching-Ausbildung an unserem BDVT-Institut so besonders macht (1)

- **Ihr Ausbildungs-Ort.** Die inspirierend mit moderner Kunst eingerichtete, im wunderschönen Park direkt am Rhein gelegene VILLA LEONHART in Bonn-Königswinter bietet alles, was man sich für eine Ausbildungs-Seminarlocation nur wünschen kann: Direkten Zugang zu dem großen Park und zur Rheinpromenade, eine Vielzahl an Übungsräumen, die zum Neu- und Querdenken anregen, gemütliche Coaching-Sitzecken sowie große und lernfreundliche Tagungs- und Seminarräume. Langweilige Räume ohne Tageslicht und Natur? – Nicht bei uns.
- **Live Coaching Experience.** Von Modul 1 an und in allen weiteren Modulen erleben Sie eine hohe Anzahl an realen Live-Coaching-Sitzungen mit „echten externen Coachingnehmenden“ vor der Gruppe („Lernen am Modell“). Künstlich ausgedachte Coaching-Settings und Rollenspiele? – Das gibt es bei uns nicht.
- **Innovative E-Learning-Elemente.** Zusätzlich zu den Präsenzterminen gibt es virtuelle Peer Group Meetings sowie virtuelle Supervision. Langweilige, veraltete Technik? – Ohne uns.



Was Ihre Coaching-Ausbildung an unserem BDVT-Institut so besonders macht (2)

- **Nachhaltige Dreiklang-Didaktik.** Unsere erprobte, ausgeklügelte und innovative Dreiklang-Didaktik ermöglicht nachhaltiges, erwachsenengerechtes Lernen und eine hohe praktische Handlungskompetenz bei den von uns ausgebildeten Coaches. Dies geschieht durch das Erleben der Coaching-Methoden in den 3 wesentlichen Rollen:
 1. Beobachtung von realem Live-Coaching vor der Gruppe mit anschließender Fach-Diskussion und Erläuterung
 2. Erleben der jeweiligen Methoden und Techniken als Coachingnehmer:in sowie
 3. In der Rolle „Ich als Coach“ unter Supervision mit direktem, wertschätzendem Entwicklungsfeedback. Ganz ohne langweiliges Auswendiglernen und ohne „Death by Power Point“.



Was Ihre Coaching-Ausbildung an unserem BDVT-Institut so besonders macht (3)

- **Systemischer Fokus.** Über alle Module hinweg verfolgen wir einen konsequent systemischen Fokus und die Aspekte der Positiven Psychologie, denn wir betrachten Menschen und damit zusammenhängende Dynamiken ganzheitlich. Wir sind davon überzeugt, dass ein System aus mehr besteht, als aus der Summe seiner Teile und aus jahrelanger Erfahrung wissen wir, dass ein ganzes System aus dem Gleichgewicht geraten kann, wenn nur ein einziges Element im Ungleichgewicht ist.
- **Höchste Zufriedenheit unserer Absolvent:innen.** Wir sind sehr stolz darauf, dass unsere Absolvent:innen überdurchschnittlich zufrieden mit ihrer Ausbildung bei uns sind. So finden die meisten unserer Teilnehmer:innen ihren Weg über persönliche Empfehlungen zu uns.
- **Gelebtes Netzwerk.** Wir bieten den von uns ausgebildeten Coaches ein „gelebtes Netzwerk“, das sowohl Austausch- als auch Supervisions-, Weiterbildungs- und Kooperationsmöglichkeiten in unterschiedlichsten Formen eröffnet (z. B. bei Eignung Aufnahme in den Wild Consulting Coach-Pool, Weiterbildungsveranstaltung „Coach Camp“, Netzwerktreffen, etc.).



Überblick: Die Ausbildung zum geprüften und zertifizierten Business Coach (BDVT & WCTC)

- Coaching-Ausbildung auf internationalem Business-Niveau unter Anerkennung der ethischen Richtlinien des BDVT's und des Forums Werteorientierung in der Weiterbildung
- Intensiver Praxisanteil: Coaching von „echten“ Business Coachingnehmer:innen in realen Coaching-Fällen (Live Experience)
- Abschluss mit Gütesiegel:
 - „Zertifizierter Business Coach (WCTC)“ sowie
 - „Geprüfter Business Coach (BDVT)“
- Seminare in 10 Präsenz-Wochenendblöcken von jeweils Freitagabend bis Sonntagnachmittag
- Ausbildung und Abschluss innerhalb eines Jahres
- Persönliche Entwicklung und hohe Handlungskompetenz durch innovative Dreiklang-Didaktik
- Hoher Praxisbezug durch direktes Anwenden und Üben der Methoden durch die Teilnehmenden unter Supervision mit „echten“ Business Coachingnehmer:innen und anschließend, strukturiertem Entwicklungs-Feedback
- Intensives praktisches Üben zwischen den Trainings-Modulen in Coaching-Peer-Groups
- Virtuelle Peer Group Meetings & virtuelle Supervision
- Klassische und innovative Coaching-Methoden nach neuestem Stand der Coaching-Profession - aus der Praxis für die Praxis



Was ist Business Coaching?

Business Coaching ist die professionelle, persönliche Unterstützung von Führungskräften und Expert:innen bei konkreten Fragen, Problemen und Herausforderungen im Kontext von Wirtschaft und Beruf.



Im Business Coaching besteht die Möglichkeit, berufliche und persönliche Herausforderungen bzw. Problemfelder klärend zu bearbeiten. Der:Die Business Coach dient dabei als Katalysator:in und Förder:in, um Neuorientierungsprozesse sowie Einstellungs- und Verhaltensänderungen anzuregen.

Coaching dient dem:der Coachingnehmer:in dazu, anspruchsvolle, komplexe, strukturelle und personelle Veränderungen im Spannungsfeld des eigenen Verhaltens zu reflektieren. Es hilft auch, in Krisen- und Konfliktsituationen adäquate Vorgehenskonzepte zu entwickeln und umzusetzen.

Ziele der Ausbildung zum Business Coach

Ziel der Coachingausbildung ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, in Unternehmen oder mit Einzelpersonen aus dem Businessbereich erfolgreiche Coachings souverän durchführen zu können.

Der:Die Coach ist hierbei in der Lage, einen Coachingprozess zu steuern und kennt die eigenen Grenzen.

Der:Die Coach weiß um die Wichtigkeit des Selbstcoachings, kennt verschiedenste Coaching-Werkzeuge und kann diese anwenden.



Die Ausbildung zum Business Coach richtet sich an:

- Führungskräfte
- Personalreferent:innen & HR Business Partner:innen
- Interne Coaches
- Projektmanager:innen
- Personaler:innen und Personalentwickler:innen
- Ärzt:innen und Psychotherapeut:innen
- Berater:innen und Trainer:innen
- Coaches, die bisher ohne Zertifikat arbeiten
- Wirtschaftsprüfer:innen, Steuerberater:innen und Rechtsanwälte:innen

... die ihr fachliches und wirtschaftliches Wissen in Zukunft nutzen und einbringen wollen als:

- Business Coach
- Führungskräfte-Coach
- Team-Coach
- Projekt-Coach
- Vertriebs-Coach
- Führungskraft als Coach
- Interne:r Coach



Zu unseren bisherigen zufriedenen Ausbildungsabsolvent:innen zählen u.a.:

- Vorstandsvorsitzende und Vorstandsmitglieder
- Geschäftsführer:innen
- Personalleiter:innen
- Führungskräfte aus Banken, Konzernen und Non-Profit-Organisationen
- Selbstständige Berater:innen, Trainer:innen und Coaches, die für ihr Standbein „Coaching“ ein offizielles Zertifikat erhalten haben
- Bereits ausgebildete professionelle Trainer:innen und Coaches, die die Qualität ihrer Coachingarbeit durch ein weiteres anerkanntes Zertifikat erhöht haben
- Geschäftsbereichsleiter:innen und Fachbereichsleiter:innen aus Konzernen
- Ärzt:innen und Psychotherapeut:innen, die in der ärztlichen bzw. psychotherapeutischen Arbeit Coaching-Methoden anwenden
- Akademieleiter:innen aus internationalen Konzernen
- Supervisor:innen und Mediator:innen
- Projektleiter:innen
- Jurist:innen
- Vertriebsleiter:innen
- Interims Manager:innen



Für wen ist die Ausbildung geeignet?



Die Ausbildung richtet sich an Menschen, die bereits branchenspezifisches Fachwissen sowie Grundlagen der Unternehmens- und Menschenführung und der betriebs-wirtschaftlichen Abläufe erworben haben und jetzt zusätzlich Coaching-Kompetenzen erwerben möchten, um andere Menschen durch Business Coaching zu unterstützen.

Die Ausbildung zum geprüften und zertifizierten Business Coach ersetzt keine wirtschaftliche oder technische Ausbildung.

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung umfasst 228 Unterrichtseinheiten (à 45 Minuten), die über 10 Monate verteilt besucht werden.

Im Zeitraum Dezember 2025 bis September 2026 werden neun Trainings-Module im Abstand von jeweils ca. 4 Wochen absolviert. Das Prüfungsmodul (Modul 10) findet im Oktober 2026 statt.

Ausbildungszeiten je Modul:

Freitag: 17.00 – 21.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 20.00 Uhr

Sonntag: 9.00 – 16.00 Uhr



Termine Ausbildung zum Business Coach 2025

Modul 1:	05.12. –07.12.2025
Modul 2:	09.01. –11.01.2026
Modul 3:	27.02. –01.03.2026
Modul 4:	20.03. –22.03.2026
Modul 5:	17.04. –19.04.2026
Modul 6:	08.05. –10.05.2026
Modul 7:	12.06. –14.06.2026
Modul 8:	10.07. –12.07.2026
Modul 9:	04.09. –06.09.2026
Modul 10:	08.10. –10.10.2026 (Do. – Sa.)



Bitte planen Sie für das praktische Üben und Trainieren in der Coaching-Peergroup, das ausbildungsbegleitende Coachen von 2-3 Business Coachingnehmer:innen im Rahmen der Ausbildung sowie für die Dokumentation eines Coachingprozesses zusätzliche Zeit ein.

Inhaltsübersicht der Ausbildung zum Business Coach



Modul 1: Ich als Coach

Modul 2: Ich und Du: Gestaltung der Coachingbeziehung

Modul 3: NLP-Coaching

Modul 4: Systemisches Coaching

Modul 5: Work Life Balance Coaching

Modul 6: Spezielle Coaching-Methoden

Modul 7: Magic Words: Hypnotische Sprachmuster und Provokation im Coaching

Modul 8: New Life Design Coaching

Modul 9: Mein Business als Coach & Prüfungsvorbereitung

Modul 10: Zertifizierungs-Prüfung: Ich bin Business Coach!

Modul 1

Ich als Coach

- Was ist Coaching – was ist Coaching nicht? Definition und Abgrenzung
- Coaching-Arten und Coachingschule
- Abgrenzung Einzel- und Team-Coaching
- Interner versus externer Coach
- Themen und Anliegen im Business Coaching
- Die Coachingleistung
- BDVT-Berufsbild „Business Coach“
- Die Rolle als Coach
- Anforderungen an den Coach & Aufgaben
- Ganzheitlicher Ansatz im Coaching
- Vorannahmen und Haltung im Coaching
- Werthaltung im Coaching und Ethik
- Spielregeln im Coaching
- Klient:innentypen & Umgangsstrategien
- Stakeholder im Coaching
- Vermeidung vergifteter Aufträge, der Instrumentalisierung als Coach und des Alibi-Coachings
- Coaching-Fallstudie
- Feedback als Instrument
- State Management im Coaching
- Start-Toolbox Coaching
- Tool: Die 30 besten Coachingfragen (Prozess-Steuerung)
- Team-Coaching-Tools: Raumschulptur & Freundliches Hypothesisieren
- Metaprogramme im Einzel- und Team-Coaching
- Der Coachingprozess & die Coachingphasen
- Vorphase des Coachings & Vorgespräch
- Coaching-Erstgespräch, Klärung des Anliegens und Zieldefinition
- Zwiebelschalen-Modell und Trichter-Format
- Einführung Peer Group & virtuelle Peer Group
- Einführung Supervision & virtuelle Supervision



Modul 2

Ich und Du: Gestaltung in der Coachingbeziehung (1)

- Die Coaching-Beziehung
- Beziehungsaufbau und -management
- Tools zur Beziehungsgestaltung
- Coachinganfrage und -auftrag
- Coaching Contract
- Klärung des Anliegens und des Auftrags
- Das Coachingziele-System
- Arbeit mit Skalen
(Quantifizierbarkeit im Coaching)
- Vorbereitung des Coachings
- Phasen einer Coachingsitzung
- Nachbereitung
- Dauer und Häufigkeit des Coachings
- Evaluation
- Selbstbild-Fremdbild-Abgleich (Einbeziehung der Führungskraft und des Personalentwicklers)
- Dokumentation des Coachings
- Verzahnung mit anderen Personalentwicklungsmaßnahmen, z. B. ACs, Trainings, Teamentwicklungen
- Telefon-Coaching und E-Coaching



Modul 2

Ich und Du: Gestaltung der Coachingbeziehung (2)

- Lern- und Hirnforschung: Neuronale Verarbeitung im Coaching & Wahrnehmungsprozesse
- Konstruktivismus und Perspektivismus
- Millersche Zahl und Chunking
- Die 7-5-3-1-Methode
- Kommunikationstheorien und -tools:
 - Vier Ohren Modell (Schulz von Thun)
 - Innere Einstellung – äußere Wirkung
 - Active Listening
 - Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg
 - Metamodell der Sprache: Fragetechniken
- Kalibrieren und Körperzugangshinweise
- Tool: Pacing, Leading und Rapport
- Emotionalisierung im Coaching
- Konflikte und Widerstände im Coaching
- Lösungsfokussierter Coachingangang nach Steve de Shazer
- Tool: Die Wunderfrage
- Tool: Das Drama-Dreieck



Modul 3

NLP-Coaching

- Einführung ins NLP:
Neurolinguistisches Programmieren
- Toolbox NLP
- Repräsentationssysteme (VAKOG)
- Submodalitäten
- Realitätsstrategie
- Visualisierungen im Coaching:
Die Arbeit mit inneren Bildern
- Perspektivwechsel-Fragen
- Meta Mirror: Perspektivwechsel-Format
- Ressourcen Management
- Muster und Skripte
- Denk- und Verhaltensmuster
- Gefühlskategorien: Primär- und
Sekundärgefühle, Fremdgefühle
- Ankertechniken (Neurales Coaching):
Ressource-Anker setzen
- Reframing
- Metaphern im Coaching & „My friend John“
- Ökologie-Check
- T.O.T.E.-Modell
- Test des Interventions-Erfolgs
- Future-Pace
- „Und-Tschüss-Prognose“



Modul 4

Systemisches Coaching

- Einführung ins Systemische Coaching: Systemtheorie und Systemdynamik
- Historie: Soziometrie, Psychodrama und Parts Party
- Doppeln
- Systemische Grunddynamiken in Familien- und Organisationssystemen
- Ordnungen der Macht
- Der systemische Aufstellungsprozess
- Das Meta-Format der System-Aufstellung
- Systemische Hypothesen bilden und testen
- Tool: Aufstellungen mit Figuren und Bodenankern
- Tool: Animal Coaching
- Tool: Systemische Struktur-Aufstellungen
- Tool: Organisationsaufstellungen
- Exkurs: Familienaufstellungen
- Tool: Tetralemma (Entscheidungscoaching)
- Doppelbelichtungen erkennen und auflösen
- Systemische Interventionen und Lösungsbilder
- Triangulierung & Parentifizierung
- Zum eigenen Erleben der Systemdynamik: Live-Aufstellungen mit Stellvertretern durch die Ausbildungsleitung
- Tool: Der systemische Problemlösungsstuhl



Modul 5

Work Life Balance Coaching

- Tool: Bestandsaufnahme und Planung der Work Life Balance mit dem Work Life Balance-Diamanten
- Satisfaction Scales & Negativ-Emotionsskalen
- Tool: Lebenslandkarte & Lebenshüte
- Umgang mit Zeit- und Energiefressern
- Zielemanagement
- Stressmanagement & Stress-Reaktions-Modell
- Gesundheit, Stressbewältigung & Entspannung
- Absentismus & Präsentismus
- Zeitmanagement und Selbstmanagement
- Tool: Sägezahneffekt, Pareto Prinzip & Eisenhower-Matrix
- Tools aus dem Energie Management, u. a. Energie-Anspannungs-Matrix
- Tool: Energiekurve

- Tool: Techniken aus „Simplify your Life“, u.a. 4 W-Matrix
- Irrationale Ideen & hilfreiche Gedanken
- Wahrnehmungstunnel und Hamsterrad
- „Liefern und Leisten“
- Burn-out, Tinnitus & Co.
- Mein Wille – Dein Wille: Abgrenzung, Projektion und Introjekte
- Zur Verfügung stehen & Monkey Management
- Tool: Arbeit mit dem Inneren Schweinehund



Modul 6

Spezielle Coaching-Methoden

- Tool: Wertemodell nach Graves: Spiral Dynamics
- Intuition im Coaching
- Tool: Einführung in die Kinesiologie
- Tool: EMDR
(Eye Movement Desensitization and Reprocessing)
- Tool: Transaktionsanalyse (TA)
- Spiele der Erwachsenen
- Tool: Motivationstypen- & Antreiber-Analyse
- Tool: Matrix-Format
- Erkennen und Einhalten der eigenen Grenzen als Business Coach
- Umgang mit Ängsten, Phobien und Traumatisierungen
- Spezielle Herausforderungen: Erkennen von und Umgang mit psychisch kranken Coachingnehmern und Weiterverweisung an entsprechende Spezialisten
- Augenzugangshinweise
- E-Coaching
- Win-Win-Lösungen
- Konfliktmanagement, Konfliktarten & Frühwarnsignale, Mediation
- Stuck States im Team erkennen und lösen
- Tool TZI: Themenzentrierte Interaktion



Modul 7

Magic Words: Hypnotische Sprachmuster und Provokation im Coaching

- Einführung in Hypnosetechniken im Coaching
- Hypnotische Trance & Trancephänomene
- Tool: Hypnotische Suggestionen und Sprachmuster
- Methoden nach Milton Erickson: Das Milton-Modell
- Tool: Fantasiereisen, z.B. Verhandeln zwischen den Teilen oder Arbeit mit dem Krafttier
- Eingebettete Suggestionen & Analoges Markieren
- Mentale Time Line Arbeit
- Tool: Arbeit mit dem inneren Kind
- Mental Coaching
- Affirmationen
- Gedanken- und Gefühls-Management
- Tool: Think – Feel – Act – Modell & Embodiment
- Fokussierung
- Das Prinzip der absichtslosen Absicht
- Positive Thinking
- Humor im Coaching als Coachinginstrument
- Tool: Provokatives Coaching (Frank Farelly)
- Influencing Skills und freiwillige Begrenzung durch die Werte als Coach (Prinzip der Selbstbestimmtheit)



Modul 8

New Life Design Coaching

- Systemische Wertearbeit:
Privates und berufliches Werte-System elizitieren
- Wertekonflikte identifizieren und bearbeiten
- Coaching mit dem Lebensbaum
- Time Line-Arbeit: Time Line History & Time Line Future
- Time Line Szenario-Technik (der Entscheidungsstern)
- Entmachtung limitierender Glaubenssätze:
Arbeit mit Submodalitäten Swish-Format & Klapperstorch-Technik
- Walt Disney-Format zur Ideenentwicklung und Zukunftsplanung im Einzel- und Team-Coaching sowie im Innovations-Management
- Entscheidungscoaching: Entscheidungsmatrix
- Die „Gegen-Wind“-Methode (Advocatus Diaboli)

- Phasenmodell der beruflichen Entwicklung
- The Work nach Byron Katie
- Arbeit mit dem „Schatten“ und Prinzip der Umkehrung
- Coaching-Glossar



Modul 9

Mein Business als Coach & Prüfungsvorbereitung

- Megatrends und Zukunft des Coaching-Marktes
- Kompetenzportfolio-Inventur als Coach
- Mein Geschäftsmodell als Business Coach
- „Ich“ als Marke, Selbstvermarktung und USP, Marktauftritt
- Akquisition als Coach
- Vertragsbeziehungen und -gestaltung
- Preisgestaltung und Verhandlungsführung
- Der Markt: Auftraggeber:innen und Kund:innen für Business Coaching
- Netzwerke und Berufsverbände
- Special: Aktivitäten im und mit dem BDVT
- Kooperationsmöglichkeiten mit Wild Consulting
- Business Knigge & Business Knigge International
- Prüfungsvorbereitung: Durchführung eines Live-Coachings durch jede:n Teilnehmer:in unter Supervision mit Peer- und Trainer:innen-Feedback



Modul 10

Prüfungsmodul: Zertifizierungsprüfung – Ich bin Coach!

- Schriftliche Prüfung:
Fragen zum Coaching-Wissen und zur Anwendung
- Erläuterung eines zuvor schriftlich dokumentierten Coaching-Prozesses
- Live-Coachingsitzung (ca. 1 Stunde):
Klärung des Anliegens, Ziel-Definition,
Durchführung von Coaching-Interventionen
- Mündliche Prüfung:
 - Analyse des Life-Coachings und Reflexion
 - Prüfungsgespräch
- Nach bestandener Prüfung erhält der:die Geprüfte zwei Urkunden: Die BDVT- und die WCTC-Urkunde



Prüfungsordnung für die Abschlussprüfung zum „Geprüften Business Coach (BDVT)“ (1)



Prüfung und Zulassungsvoraussetzungen

Mehrteilige Abschlussprüfung

Die Prüfungsordnung sieht eine mehrteilige Prüfung vor:

- Literaturstudium nachgewiesen durch Literaturliste
- Theoretische Prüfung schriftlich
- Schriftliche Dokumentation eines Coaching-Prozesses und Erläuterung desselben in der mündlichen Prüfung
- Live-Coachingsitzung (ca. 1 Stunde)
- Analyse der Coaching-Sitzung und Reflexion, Prüfungsgespräch

Zulassung zur Prüfung

Voraussetzungen für die Zulassung zur praktischen Prüfung:

- Der:Die Teilnehmer:in hat sich mit dem Bogen „Anmeldung zur Prüfung“ beim Prüfungsausschuss angemeldet
- Er:Sie hat die Prüfungsgebühr entrichtet
- Präsenzpflcht: 80 % am Seminar (Trainingsmodule) und in der Peergroup
- Lerntagebuch, das den eigenen Entwicklungsprozess dokumentiert

Tell me and I forget.
Teach me and I remember.
Involve me and I learn.
- Benjamin Franklin

Prüfungsordnung für die Abschlussprüfung zum „Geprüften Business Coach (BDVT)“ (2)

Prüfungselemente (1)

Schriftliche Prüfung

Die schriftliche Prüfung wird in Form einer Klausur mit Fragen aus allen Ausbildungsbereichen abgehalten.

Die Fragen haben einen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrad. Sie fragen zum einen Wissen ab und fordern zum anderen auch Hypothesen, Interpretationen und Kommentare ein.

Die Bewertung der Klausur wird in Punkten angegeben, die höchste Punktzahl beträgt 100.

Die bestandene schriftliche Prüfung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der praktische Prüfung.

Praktische Prüfung

Die geprüfte Person führt ein Coaching von etwa 60 Minuten live vor der Prüfungskommission durch. In diesem agiert er:sie als Coach und klärt das Anliegen seines:ihrer Coachingnehmers:Coachingnehmerin, definiert die Ziele und zeigt unterschiedliche Interventionen zur Lösung des Anliegens.

Er:Sie prüft die Ökologie seiner:ihrer Interventionen vor der Durchführung sowie danach die Nachhaltigkeit für die Zukunft.



Prüfungsordnung für die Abschlussprüfung zum „Geprüften Business Coach (BDVT)“ (3)

Prüfungselemente (2)

Mündliche Prüfung

Die geprüfte Person dokumentiert während seiner:ihrer Ausbildung einen selbst betreuten Coachingprozess und präsentiert seine:ihre Erkenntnisse in der mündlichen Prüfung.

Die Befragung hierzu und zu anderen fachlichen Fragestellungen ermöglicht der geprüften Person, sein:ihr eigenes Verhalten kritisch zu reflektieren und seine:ihre Erkenntnisfähigkeit sowie sein:ihr Entwicklungspotential zu zeigen. Die Prüfer:innen erhalten Einblick in das Fachwissen, die Gedankenwelt und die Einstellung sowie die Werthaltung der geprüften Person.

Prüfungskommission

Zur Prüfungskommission gehören drei Personen: Die WCTC-Ausbildungsleitung, ein:e weitere:r kompetente:r Prüfer:in aus dem WCTC-Team und ein:e BDVT-Prüfer:in.



Methoden-Überblick

Toolbox der Ausbildung zum Business-Coach

Unser Institut verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz. Die Teilnehmenden lernen im Rahmen der Ausbildung unterschiedlichste Methoden aus der Tool-Box des professionellen Business Coachings kennen und anwenden.

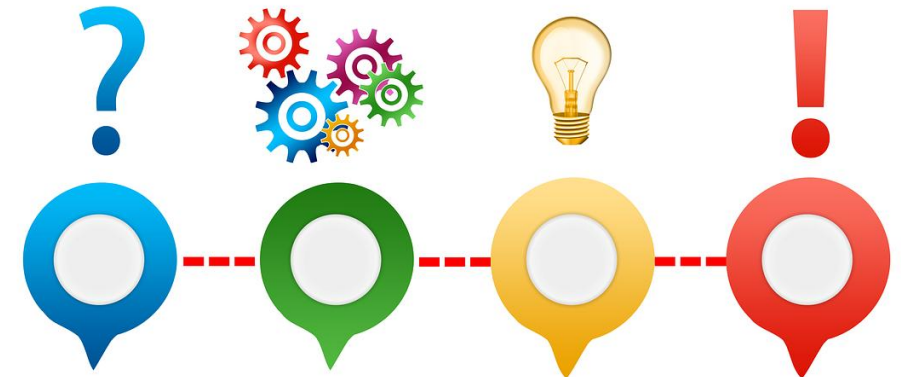
Hierzu zählen unter anderem:

- Lösungsfokussierte Kurzzeitinterventionen nach de Shazer
- Systemisches Coaching
- Coaching mit NLP-Techniken
- New Life Design- & Work Life Balance-Coaching
- Hypnotische Sprachmuster im Coaching & Fantasiereisen
- Provokatives Coaching
- EMDR
- The Work nach Byron Katie
- Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg
- Intuition im Coaching
- Embodiment



Hinweis: Die im Vorhergehenden vorgestellten Inhalte der einzelnen Module stellen Beispiele dar und können in der Reihenfolge, der Tiefe der Behandlung und im Schwerpunkt variieren, je nach Bedarf der Ausbildungsgruppe und nach aktuellem Bezug.

- Methodenvermittlung via Impulsvortrag, Lehrdiskussion und Coachingvorführungen
- Coaching der Teilnehmenden durch die Ausbildungsleitung (= persönliche Weiterentwicklung)
- Anwendung der Tools als Coach und wechselseitige Erfahrung der Methode aus der Perspektive des:der Coachingnehmenden direkt ab Modul 1
- In den fortgeschrittenen Modulen: Coaching „echter“ Coachingklient:innen unter Supervision der Ausbildungsleitung
- Transfer der Lessons Learned in die praktische Arbeit als Coach
- Dokumentation eines Coachingprozesses
- Praktisches Üben in der Coaching-Peergroup
- Kleine Lerngruppe (max. 12 - 15 Personen) mit sorgfältig selektierten Teilnehmenden in inspirierender Gruppenzusammensetzung (Diversity)
- Festes Trainer:innen-Tandem über den gesamten Ausbildungsverlauf
- Die Ausbildungsleitung ist sowohl Mitglied im BDVT und ICF (International Coach Federation) als auch im AFNB (Akademie für neurowissenschaftliches Bildungsmanagement)



Didaktik der Ausbildung zum Business Coach (2)



- Die Teilnehmendenunterlagen werden 14 Tage vor dem jeweiligen Modul als Datei zur Verfügung gestellt.
- Supervision der als „Coach in Ausbildung“ selbst betreuten, echten Coachingfälle
- WCTC-Klient:innenpool für Praxiseinsatz der Teilnehmenden steht zur Verfügung
- Telefon-Hotline für Fragen während der gesamten Ausbildung
- Ausführliche Handouts und Literaturlisten mit Büchertisch in jedem Modul
- Dokumentation aller Trainingsmodule via Fotoprotokoll
- Virtuelle Peer Group & virtuelle Supervision

Ihr besonderer Coaching-Ausbildungsort

Die VILLA LEONHART in Königswinter am Rhein



In unserer einzigartigen Seminar-Location, der historischen VILLA LEONHART im Park am Rhein in Königswinter bei Bonn, findet unsere Ausbildung zum geprüften Business Coach BDVT & WCTC statt.

Die geräumige Villa mit moderner Kunst bietet neben einer Vielzahl an unterschiedlich eingerichteten, inspirierenden Coaching- und Seminarräumen eine geräumige Rheinblick-Terrasse mit einer wunderschönen Parkanlage und der davor liegenden Rheinpromenade - ein einmaliges Lern-Ambiente.

Die VILLA LEONHART liegt in Königswinter im Südosten Bonns.

Vom Hauptbahnhof Bonn sind es mit dem PKW ca. 15 Minuten bis zur Villa, vom Bahnhof Königswinter sind es lediglich wenige Gehminuten.

Die U-Bahnstation „Königswinter, Clemens-August Str.“ befindet sich unmittelbar vor der Villa.

Warme und kalte Tagungsgetränke, süße und salzige Snacks sowie frisches Obst stehen unseren Teilnehmer:innen jederzeit kostenfrei zur Verfügung.

In unmittelbarer Nähe der Villa gibt es ein interessantes kulturelles und gastronomisches Angebot, so dass die Seminar-Pausen entspannt und abwechslungsreich gestaltet werden können.



Impressionen der VILLA LEONHART

Coaching-Atmosphäre pur



Wegbeschreibung zur VILLA LEONHART

Die VILLA LEONHART liegt in Königswinter an der Ecke *Hauptstraße/Clemens-August-Straße* im Südosten Bonns. Vom Hauptbahnhof Bonn aus fahren Sie mit dem PKW ca. 15 Minuten bis zu unserem Institut. Die U-Bahnstation „Königswinter Clemens-August Str.“ befindet sich unmittelbar vor unserer VILLA.

Anreise vom Hauptbahnhof mit der U-Bahn

Die Linie 66 fährt in regelmäßigen zeitlichen Abständen und braucht vom Bonner Hauptbahnhof ca. 25 Minuten bis zur Haltestelle "Königswinter, Clemens-August-Str.". Eine genaue Auskunft über Fahrpläne und Tarife erhalten Sie bei den Stadtwerken Bonn (www.stadtwerke-bonn.de).

Anreise vom Flughafen Köln/Bonn mit dem PKW

Vom Flughafen Köln/Bonn fahren Sie auf der A59 Richtung Bonn/Frankfurt a. M. für ca. 19 km. Halten Sie sich dann links, um weiter auf der B42 zufahren. Nehmen Sie die Ausfahrt Richtung Königswinter/Oberpleis/Ittenbach. Biegen Sie dann rechts auf die Ferdinand-Mühlens-Straße und folgen Sie ihr bis zur Hauptstraße. Da es sich bei der Hauptstraße um eine Einbahnstraße handelt, fahren Sie am besten geradeaus weiter bis zur Rheinallee und folgen Sie dem Straßenverlauf. Biegen Sie dann links in die Von-Weiß-Straße ab, um nach links zurück auf die Hauptstraße zu gelangen. Die Einfahrt zur VILLA LEONHART befindet sich auf der linken Seite.



Virtuelle Ausbildungsteilnahme

Flexibel möglich

Let's go virtual



Je nach den jeweils aktuell geltenden Rahmenbedingungen können Teile der Ausbildung virtuell absolviert werden. Hierdurch erhalten die Teilnehmenden die Chance, die Techniken und die Durchführung virtueller Coachings professionell kennenzulernen und erweitern ihre Coaching-Kompetenz für den virtuellen Raum.

Teilnehmenden-Feedbacks zur virtuellen Trainingseinheit der Ausbildung zum geprüften Business Coach (BDVT & WCTC):

„Als Feedback gebe ich gerne mit, dass ich es toll finde, dass wir auch trotz Corona-Krise unsere Ausbildung fortsetzen und darüber hinaus noch die Möglichkeit haben, als Coaches auszuprobieren, welche Möglichkeiten es gibt, auch online zu coachen. Neue Erfahrungen und eine wertvolle Erkenntnis, welche Herausforderungen und gleichzeitig Chancen ein online-basiertes Coaching bietet. Die Krise fordert von uns ein Umdenken in jeglichen Situationen unseres täglichen Lebens - als angehender Coach kann ich nun aber auch sicher und bestimmt nach vorn blicken, da ich weiß, dass wir auch weiterhin für unsere Coachingnehmer:innen da sind und den Rahmen für ihr eigenes Bild bauen können - momentan halt einfach nur digital.“

Teilnehmenden-Feedback

„Ich bin begeistert davon, dass man virtuell so gut miteinander arbeiten, lernen und coachen kann.“

Teilnehmenden-Feedback

„Schön, mit wie wenig technischem Aufwand sich auch Coachingthemen in guter Tiefe online bearbeiten lassen. Ich kann nur dazu raten, es einfach mal auszuprobieren!“

Teilnehmenden-Feedback

„Online bildet für mich eine gute Alternative in der aktuellen Zeit und eine Ergänzung für den weiteren Ausbau der künftigen Coachingoptionen /-kanäle für uns und unsere Kund:innen.“

Teilnehmenden-Feedback

Die WCTC führt seit vielen Jahren erfolgreich Coachings, Trainings und Beratungen in der Unternehmens-, Organisations- und Personalentwicklung namhafter Konzerne, im Mittelstand und bei Banken und Versicherungen durch.

Zu den zufriedenen und langjährigen WCTC-Kunden zählen Unternehmen wie Bayer, KPMG, Telekom, Siemens, Henkel, NORD/LB, DIS AG, DEVK und Signal Iduna.

Die Besonderheit der WCTC-Akademie-Ausbildungsgänge ist, dass unsere Ausbilder:innen über langjährige eigene Führungserfahrung in internationalen Konzernen sowie über eine intensive und breite praktische Erfahrung als Coach über alle Führungsebenen und Coachingthemen verfügen. Diese profunde Erfahrung ermöglicht eine hochprofessionelle Ausbildung unserer Teilnehmer:innen.



Berufsbegleitende Ausbildung zum Business Coach: BDVT - Zertifizierung



Der BDVT ist der älteste und größte Berufsverband für Training, Beratung und Coaching und alle Berufe, die diese Funktionen im Unternehmen ausüben, wie Führungskräfte und Personalentwickler:innen.



Der BDVT steht für über 40 Jahre gewachsene Kompetenz in Beratung und Training als Partner der Wirtschaft. Im BDVT treffen sich Profis, um Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen, berufliche Probleme zu diskutieren, sich gezielt weiterzubilden und Geschäfte anzubahnen. Der BDVT vereint berufsständisches Engagement mit modernem Networking und Tradition.

Er ist in allen Bundesländern mit Regionalclubs vertreten. Rund 100 Workshops, Expert:innendiskussionen und Fachvorträge pro Jahr bieten BDVT-Mitgliedern und deren Kund:innen ein breites Spektrum zur profilierten eigenen Weiterbildung und zur persönlichen Kontaktpflege.



BDVT: Menschen entwickeln – Zukunft gestalten

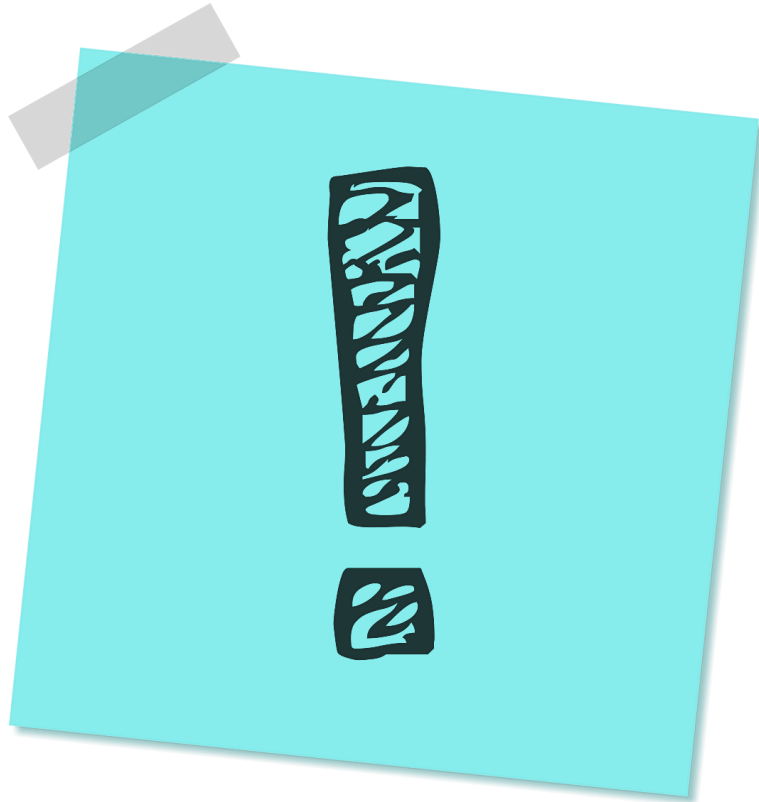


Als Partner der Wirtschaft hat sich der Verband verpflichtet, Transparenz, Wirtschaftsethik und Qualität zu stärken. In den letzten Jahren wurde dazu u.a. der zertifizierte Ausbildungsgang zum „Business Coach BDVT“ ins Leben gerufen.



Geprüfter Business Coach (BDVT)

Wild Consulting ist vom BDVT für die Durchführung dieses Ausbildungsganges als Institut zertifiziert und bietet die BDVT-geprüfte Aus- und Weiterbildung zum Business Coach an. Hierbei unterliegt Wild Consulting den strengen Richtlinien und Kontrollmaßnahmen des Verbandes. Dadurch wird höchster Qualitätsstandard sichergestellt.



Ausbildungsvoraussetzungen sind:

- Mittlerer oder höherer Schulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung bzw. abgeschlossenes Studium
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung, davon mindestens zwei Jahre in leitender Position
- Positive Referenz aus dem Eignungsgespräch

Sollte eine Voraussetzung nicht gegeben sein, kann ein persönliches Gespräch klären, ob ein Quer-Einstieg zugelassen werden kann.

Um zur Ausbildung zugelassen zu werden, muss die Eignung nachgewiesen sein. Hierfür ist im ersten Schritt eine schriftliche Bewerbung um Aufnahme in den Ausbildungsgang inklusive der Darlegung der Motivationsgründe für das Interesse an der Tätigkeit als Coach sowie ein Curriculum Vitae erforderlich. Bei Erfüllung der Aufnahmekriterien findet dann im zweiten Schritt ein persönliches Eignungs-Interview statt.

Die Ausbildung zum Business Coach ist konzipiert für operative Professionals mit Führungserfahrung. Sie stellt keine Erstausbildung dar, sondern baut auf dem Ausbildungs- und Kenntnisstand der beschriebenen Zielgruppen auf. Insofern handelt es sich streng genommen um eine Weiterbildung. In Bezug auf die Coaching-Kompetenzen deckt sie jedoch alle Kompetenzfelder ab und wird deshalb als Ausbildung titulierte.

Es werden Erfahrung im Umgang mit der eigenen angestrebten Coaching-Zielgruppe erwartet, solides Allgemeinwissen, die Fähigkeit zur Reflexion und Abstraktion, grundlegendes Wissen zu Führung und Management sowie persönliche Führungserfahrung.

Wichtiger Hinweis: WCTC nimmt ausschließlich sorgfältig ausgewählte Persönlichkeiten in den Ausbildungsgang auf, denen die künftige Tätigkeit als Business Coach zugetraut wird, und die sich WCTC als künftige mögliche Netzwerkpartner:innen vorstellen kann (beides auf Basis der zum Zeitpunkt der Bewerbung vorliegenden Informationen).



Abschluss und Titel

Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung, in der die Qualifikation nachzuweisen ist.

Das Zertifikat „Zertifizierter Business Coach (WCTC)“ weist den erfolgreichen Abschluss Ihrer Ausbildung nach.

Darüber hinaus erhalten Sie bei erfolgreicher Absolvierung der BDVT-Prüfung (gemäß Prüfungsordnung des BDVTs) zusätzlich das krönende BDVT-Zertifikat „Geprüfter Business Coach (BDVT)“.



Wir bieten unseren Teilnehmer:innen ein „gelebtes Netzwerk“

Auch nach Abschluss der Ausbildung ist uns der regelmäßige Kontakt zu unseren Teilnehmenden der Ausbildung zum zertifizierten Business Coach sehr wichtig. Während und nach Abschluss unserer Ausbildung bieten wir unseren Teilnehmenden aus diesem Grund ein „gelebtes Netzwerk“, das sowohl Austausch- als auch Kooperationsmöglichkeiten eröffnet.

Im Rahmen von regelmäßig stattfindenden Netzwerktreffen und Supervisionsterminen für alle ehemaligen und bereits zertifizierten Teilnehmenden zum geprüften Business Coach BDVT & WCTC gibt es neben intensiver Supervision und kollegialer Fallberatung ausreichend Gelegenheiten zum gemeinsamen Austausch, zum Kontakte knüpfen und zum lebhaften Netzwerken.

Neben spannenden und lehrreichen Trainings- und Workshop-Elementen und intensivem Austausch unter Gleichgesinnten erhalten die Teilnehmenden zudem die Möglichkeit, in der Gruppe eigene Coaching-Methoden, -Techniken und -Erfahrungen vorzustellen und zu erläutern.

Das im Rahmen der Netzwerktreffen und Supervisionstermine abwechslungsreiche und interessante Programm, das abends gemütlich mit viel Raum für gute Gespräche und Austausch ausklingt, sichert auch nach Abschluss der Ausbildung die individuelle und persönliche Weiterentwicklung jedes:r Einzelnen.



Leitlinien Forum Werteorientierung



Die folgenden Prinzipien sollen eine Hilfestellung bieten für die Wertausrichtung im Coaching. Sie bilden die gemeinsame Grundlage aller Ausbilder:innen und Coaches der WCTC.

Alle Teilnehmenden prüfen vor der Ausbildung, ob sie nach diesen Prinzipien arbeiten und wirken möchten und können.

Der Ausbildung zugrunde liegen das Berufsbild Business-Coach des BDVTs und der Berufskodex für die Weiterbildung des Forums Werteorientierung in der Weiterbildung.



Unsere Werte gemäß dem Forum Werteorientierung in der Weiterbildung (1)



Prinzip der Achtung

Der:Die Coach begegnet jedem Menschen mit Respekt und wohlwollender Haltung, unabhängig von dessen Herkunft, Weltanschauung und Lebensgestaltung. Der:Die Coach differenziert bei sich und bei anderen zwischen den Handlungen und dem unantastbaren Wesenskern.

Prinzip der höchsten Qualität

Der:Die Coach bietet in allen angebotenen Leistungen die höchst mögliche Qualität.

Er:Sie stellt sich freiwillig im Sinne des:der Kunden:Kundin in den Vergleich mit anderen Coaches und übergibt den Coachingauftrag an den:die besser Geeignete:n.

Prinzip der Freiheit

Der:Die Coach ist frei von Beeinflussungen jedweder ideeller Gruppierungen und unabhängig von ideologischen Glaubensrichtungen. Darüber hinaus ist er:sie frei von finanzieller Not und willens Aufträge von totalitären, rassistischen und sexistischen Auftraggeber:innen abzulehnen sowie Klient:innen an besser geeignete Coaches zu verweisen.

Unsere Werte gemäß dem Forum Werteorientierung in der Weiterbildung (2)



Prinzip der Verantwortung

Der:Die Coach verpflichtet sich, mit dem entgegengebrachten Vertrauen seiner Klient:innen verantwortungsbewusst umzugehen und jede Vorteilsnahme und jeden Missbrauch, sei er wirtschaftlicher, emotionaler, sexueller oder anderer Art, auszuschließen.

Prinzip der Kollegialität

Die Basis für die Zusammenarbeit im Bereich des Business-Coaching sind gegenseitige Achtung, Offenheit und Akzeptanz persönlicher und fachlicher Andersartigkeit. Die Coaches erkennen Kolleg:innen mit anderen Ansätzen und Methoden an und die Ausbildungsinstitute des BDVT erkennen andere Ausbildungsinstitute an und verpflichten sich der Kooperation zum Wohle der Klient:innen und des Berufsstandes.

Scientologen-Erklärung

Die Leitung der Wild Akademie und alle Trainer:innen haben die Distanzierungserklärung von den Scientologen unterzeichnet.

Anmelde- und Geschäftsbedingungen

Voraussetzung für die Teilnahme an der Ausbildung zum Business Coach ist eine schriftliche Bewerbung um Aufnahme in den Ausbildungsgang inklusive der Darlegung der Motivationsgründe für das Interesse an der Tätigkeit als Coach sowie ein Curriculum Vitae. Danach folgt ein Vorgespräch zur Prüfung der Erfüllung der Anmeldevoraussetzungen. Die Anmeldung erfolgt schriftlich (per Post, Fax, Mail) mit dem Formular auf Seite 49. Wir vergeben die Ausbildungsplätze (bei Eignung) in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.

Die Ausbildungskosten belaufen sich auf 7.950,- €. Die Ausbildungsgebühr wird wie folgt zur Zahlung fällig: 4 Wochen vor Beginn der Ausbildung 2.950,- €, dann jeweils zum 3. und 7. Modul 2.500,- €. Eine Zahlung in monatlichen Raten ist in begründeten Fällen auf Antrag möglich (Aufschlag für Ratenzahlung). Zusätzlich wird bei Teilnahme an der BDVT-Zertifizierungsprüfung die BDVT-Prüfungsgebühr in Höhe von 495,- € fällig. (Alle Preise verstehen sich zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.)

Ihre An- und Abreise, Verpflegungen sowie Übernachtungen sind selbst zu organisieren und nicht im Seminarpreis enthalten. Tagungsgetränke, Snacks und frisches Obst, die ausführlichen Teilnehmendenunterlagen sowie ein Hypnose-Buch sind im Ausbildungspreis enthalten.

Gerne unterstützen wir Sie bei der Anreise- und Übernachtungs-Planung.



Anmelde- und Geschäftsbedingungen (2)



Rücktrittsrecht

Sollten Sie von der Ausbildung zurücktreten müssen, können Sie das bis 6 Wochen vor dem 1. Modul kostenfrei tun. Bei Abwesenheit während des Kurses ist die gesamte Kursgebühr zu bezahlen. Versäumte Module können in der Ausbildung des folgenden Jahres nachgeholt werden. Sollten wir gezwungen sein, die Ausbildung abzusagen, zahlen wir die volle Einzahlung zurück. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Rechtlicher Hinweis

Die Inhalte der behandelten Coachingthemen der anderen Teilnehmenden sowie der Coachingnehmer:innen sind vertraulich zu behandeln (Verschwiegenheitsverpflichtung).

Eine Teilnahme ist nur bei körperlicher und psychischer Gesundheit und genereller Belastbarkeit und Stabilität möglich.

Bei den Coachingsitzungen im Rahmen der Ausbildung handelt es sich um keine Psychotherapie.

Jede:r Teilnehmende trägt die volle Verantwortung für sich und die eigenen Handlungen innerhalb und außerhalb der Coaching-Ausbildung und kommt für verursachte Schäden selbst auf.

Die Aufzeichnung von Bild- oder Tonmaterial im Rahmen der Ausbildung ist untersagt. Dies gilt sowohl für die Präsenzdurchführung als auch für die virtuelle Trainingsdurchführung.

Teilnehmenden-Unterlagen

Die Teilnehmenden erhalten ausführliche Teilnehmendenunterlagen zu jedem einzelnen Ausbildungsmodul und bestätigen mit der Anmeldung, dass sie das Copyright von Wild Consulting wahren und die Teilnehmendenunterlagen ausschließlich zum persönlichen Gebrauch verwenden.

Scientology-Distanzierungserklärung:

Die Teilnehmer:innen erklären, dass sie weder nach der Scientology-Technik noch nach der L. Ron Hubbard-Technologie (Gründer der Scientology-Organisation) arbeiten bzw. gearbeitet haben und diese nicht anwenden.



Die Teilnehmenden erklären ferner ausdrücklich, dass sie nicht nach der Scientology-Technik oder der L. Ron Hubbard-Technologie geschult werden und wurden bzw. keine Kurse und/oder Seminare bei der Scientology-Organisation besuchen oder besucht haben, in denen nach der Scientology-Technik oder der L. Ron Hubbard-Technologie gearbeitet wird.

Ebenso erklären die Teilnehmenden, auch Andere nicht in der Scientology-Technik oder der L. Ron Hubbard-Technologie geschult zu haben oder zu schulen und die Scientology-Technik und die L. Ron Hubbard-Technologie in ihrem Arbeitsfeld sowie Privatleben abzulehnen.

Formular zur Anmeldung

Ausbildung zum Business Coach 2025



Nachname/Name:

Anschrift:

Firma:

Geburtsdatum und -ort:

Position:

Telefon:

Mobil:

E-Mail:

Hiermit melde ich mich zur Ausbildung zum Business Coach 2025 an.

Ich habe die Anmelde- und Geschäftsbedingungen auf S. 46 - 48 gelesen und akzeptiere diese.

Datum, Ort

Unterschrift / ggfs. Firmenstempel

Bitte einfach diese Anmeldung ausfüllen und an WCTC zurück senden. Anmeldungen sind per Post oder E-Mail möglich. ACHTUNG: Wir vergeben die Ausbildungsplätze in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen und können daher leider nicht garantieren, dass zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung noch ein Ausbildungsplatz frei ist. – Schnell anmelden lohnt sich!

Das sagen unsere Ausbildungsteilnehmenden über uns

Feedback (1)



- „**Sehr praxisorientiert**, sehr guter **Methodenmix** (nicht auf eine „Ausrichtung“ fixiert), wertvolle **Netzwerk-Möglichkeiten** durch und mit den anderen Teilnehmenden, durch die Lage der Module am Wochenende **sehr gut als berufsbegleitende Ausbildung** zu machen. **Professionelle, praxisbezogene und abwechslungsreiche** Ausbildung.“
- „Sowohl fachlich als auch persönlich **sehr bereichernd**. Zudem fühlte ich mich jederzeit persönlich sehr gut aufgehoben und **fachlich gut betreut**. Für Rückfragen stand immer jemand aus dem Team zur Verfügung. **Vielen Dank** auch dafür, dass wir als Peer Group die Räumlichkeiten zum Üben nutzen durften und danke für die reibungslosen Terminabsprachen dafür.“
- „Gerade die **Vielfalt der vorgestellten und gelernten Methoden** macht den Reiz gerade dieses Ausbildungskonzeptes aus.“
- „**Ich würde die Ausbildung weiterempfehlen**, weil ich nicht nur sehr viel über mich selbst gelernt habe, sondern nun auch definitiv weiß, wie ich mein weiteres (berufliches) Leben gestalten möchte.“
- „**Genial, persönlich sehr bereichernd, einzigartige Atmosphäre**. Sollte für jede Führungskraft ein ‚Muss‘ sein.“



Das sagen unsere Ausbildungsteilnehmenden über uns

Feedback (2)



- „Hervorragende Kompetenz. Ihr seid sehr professionell, nett, hilfsbereit **Einfach seeeehr gut!**“
- „**Lebensnah, interaktiv, gute Zusammenstellung** aus Theorie und Praxis, **tolle Kursleitung**. Alles bestens, von der Orga bis zur Durchführung – **alles top.**“
- „Ich habe für mich im Besonderen Aufstellungen und Wertearbeit als **besonders wertvoll** empfunden, da diese in meiner täglichen beruflichen Praxis, dem Umgang mit Unternehmen und Menschen in Krisensituationen mit hohem Veränderungsdruck **sehr hilfreich** sind.“
- „Es war für mich **faszinierend** zu erfahren, wie man mit „einfachen“ Methoden Menschen helfen kann, einen Perspektivwechsel zu vollziehen und in deren Alltag einen **echten Unterschied** bewirken kann.“
- „Ausbildung, Ausbildungsinhalte und die Durchführung erfüllen meine **professionellen Ansprüche**. Ich habe jederzeit die Seminarleitung und auch die Peers als **engagiert, offen und motiviert** empfunden.“
- „Ich muss sagen, dass **meine Erwartungen sehr, sehr, sehr übertroffen** wurden.“



Referenzen (Auswahl)

Fragen Sie nicht uns – fragen Sie unsere Kund:innen!



Beratungshäuser und Trainingsinstitutionen zählen zu unseren Kund:innen



Wir trainieren und coachen Berater:innen, Trainer:innen und Coaches.

Wir sind Partner beim Aufbau und Betrieb von Akademien, mit „Train the Trainer“, „Train the Consultant“ und „Train the Coach“ Curricula für:



Wir sind zertifiziertes Trainingsinstitut der BDVT-Akademie, der Aus- und Weiterbildungs-Akademie von Deutschlands größtem Verband für Training, Beratung und Coaching.

KONTAKT

Ihre Ansprechpartnerin für die
Business Coach-Ausbildung:



Julia Schwarzer-Wild

0160 97 93 75 70

j.schwarzer-wild@wild-
consulting.de

WWW.WILD-CONSULTING.DE

Wild Consulting Training Coaching GmbH

VILLA LEONHART

Hauptstraße 330

53639 Königswinter



UNSERE TAGUNGSLOCATION



Tel.: 0228 910 752 17
info@villaleonhart.de

Hauptstr. 330
53639 Königswinter

WWW.VILLALEONHART.DE

